



Pressemitteilung

Neuer Vorstand Ernst-Schneider-Preis:

Peter Esser zum Vorsitzenden gewählt

Peter Esser, Herausgeber der Mittelbayerischen Zeitung, Vizepräsident der IHK Regensburg und des DIHK, ist neuer Vorsitzender des Ernst-Schneider-Preis der deutschen Industrie- und Handelskammern. Er löst Dr. Walter Richtberg, den früheren dpa-Geschäftsführer ab, der dieses Amt zwölf Jahre innehatte. Die IHKs wählten anlässlich der 45. Verleihung des renommierten Preises im Karlsruher ZKM in ihrer Mitgliederversammlung am 17.10.2016 mit Prof. Dr. Kristina Sinemus auch eine neue stellvertretende Vorsitzende. Frau Sinemus ist geschäftsführende Gesellschafterin der Genius GmbH und Präsidentin der IHK Darmstadt. Sie rückt Dr. Dagmar Gaßdorf nach; die Vizepräsidentin der IHK Essen, Mülheim, Oberhausen hatte wie Dr. Walter Richtberg nach langjähriger erfolgreicher Arbeit nicht erneut kandidiert. Den Vorstand komplettieren Dr. Achim Dercks, stv. Hauptgeschäftsführer des DIHK, als Schatzmeister, Dr. Robin Houcken, Geschäftsführer der Nordpol+Hamburg Agentur für Kommunikation, Ulf Reichardt, Hauptgeschäftsführer der IHK Köln, und der Geschäftsführer des Ernst-Schneider-Preises, Christian Knull.

Der Ernst-Schneider-Preis ist der Journalistenpreis der deutschen Wirtschaft. Er ist benannt nach dem Unternehmer und Kunstmäzen Ernst Schneider, der von 1963 bis 1969 Präsident des Deutschen Industrie- und Handelskammertages war. Der Preis der IHKs setzt sich für die Behandlung wirtschaftlicher Themen in den Medien ein. Er wird seit 1971 an Autorinnen und Autoren verliehen, die wirtschaftliches Wissen und wirtschaftliche Zusammenhänge allgemein verständlich vermitteln.

18.10.2016